**Zeitschrift:** Die Berner Woche

**Band:** 30 (1940)

**Heft:** 22

**Rubrik:** Berner Wochenchronik

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Berner Wochenchronik

### Bernerland

- 19. Mai. Der ökonomische und gemeinnützige Verein veranstaltet im Gutsbetrieb Sichberg einen Melkerkurs für älkere Schulknaben, junge Burschen, Töchter und Frauen.
- Das Territorialfommando 2 verurteilt Dr. Trüb wegen Berletung militärischer Geheimnisse und Nachricktendienst gegen fremde Staaten zu acht Jahren Zuchthaus, Degradation, Ausschluß aus der Armee, Amtsentsetzung usw., seine Frau zu vier Jahren Zuchthaus und Einstellung in der bürgerlichen Ehrenfähigkeit für fünf Jahre; ferner Kurt Müller zu sechs Jahren Zuchthaus, Ausschluß aus der Armee usw.
- Das Plagkommando Interlaten gibt bekannt, daß auf ein Gesuch bin Mannschaft und Pferde zur Verwendung der Landwirtschaft abzugeben sind.
- Die Schulkommission Unterseen erklärt sich bereit, einen Urbeitseinsat größerer Schulknaben für landwirtschaftliche Arbeiten zu vermitteln.
- Das Arbeiterheim Tannenhof bei Gampelen bearbeitet rund 800 Jucharten Land, und zwar durch ungefähr 190 domizil= und arbeitslose Wanderer.
- Auf dem Thunerfee tritt ein erweiterter Kriegsfahrplan in Kraft. Erstmals seit 68 Jahren werden Schiffsfurse von Interlaken und Thun nach dem Neuhaus durchgeführt.
- 20. Der Gemeinderat von Interlaten nimmt Kenntnis, daß die Breiskontrolle über die Innehaltung der festgesetzen Breise in den Geschäften regelmäßige Erhebungen durchsührt.
- Der Gemeinderat von Thun bereitet für den Fall der Kriegsgefahr die Evafuierung von Kindern in Hotelguartiere por.
- Der Frauenverein von Brienz beschsießt die Eröffnung einer Kinderfrippe.
- Brienzwiler weiht in aller Stille sein neues Rirchlein ein.
- Die reformierte Jugend in Gwatt feiert ihr 10jähriges Beftehen, bei welchem Unlaß ein neues Haus dem Betriebe übergeben wird.
- 21. Die reformierte Kirchgemeinde Delsberg wählt an die neugeschaffene Pfarrstelle mit Sit in Bassecourt Pfarrer Edmond Gruffel.
- Der Regierungsrat untersagt den Berkauf und das Abbrennen von Knallseuerwerk.
- Bum diesjährigen Jungschützenfurs der Schützengesellschaft Langenthal melden sich 170 Jünglinge.
- Die Zahl der zurückgefehrten Auslandichweizer belief sich auf Ende 1939 auf 461 Fälle; in 347 Fällen handelte es sich um bernische Kantonsangehörige.
- Dem Mitbürger von Aeschi, Daniel Baud-Bovy, verleiht die Universität Genf den Pottortitel honoris causa.
- 22. Der Stadtrat von Burgdorf beschließt einstimmig die Anschaffung einer Rliegerabwehrbatterie.
- In Grindelwald besteht ftarke Wohnungsnachfrage.
- † Rarl Bieri-Jost, Teilhaber des Hotels Weißes Kreuz in Interlaken, im Ulter von 55 Jahren.
- Der Regierungsrat erklärt die **Bodenimpfung** für alle Personen im Alter von 6 bis 18 Jahren als **obligatorisch**.
- Das bernische Obergericht wählt anstelle von Maurice Berdez zum Staatsanwalt des Mittellandes Fürsprecher Adolf Bähler.

- In **Erlenbach** gerät ein 13jähriger Anabe aus Steffisburg in einen **Steinfolg** und wird tötlich getroffen.
- Eine Frau in einer bernischen Gemeinde muß sich wegen Gerücktemacherei vor Wilitärgericht verantworten.
- Ein Gewerbetreibender, Hilfsdienstpflichtiger von Schwarzenburg, stürzt sich in selbstmörderlicher Absicht von der Schwarzwasserbrücke zutode.
- Die ökonomische und gemeinnützige Gesellschaft des Kantons Bern verleiht Bundesrat Minger und Rosa Neuenschwander die Ehrenmitgliedschaft, sowie ihrem Sekretär, Pfarrer Hämmerli, die silberne Berdienstmedaille.
- 23. Für die Schneeraumung der Grimfel werden 150 Mann unter Führung des bewaffneten Hilfsdienstes besammelt.
- Die Ortswehren des ganzen Haslitales schließen sich als Bezirfswehr zusammen.
- 24. Im Thunerfee wird ein fehr ausgiebiger Fischfang von Alböcken betrieben.
- Im Gebiet der Lötigbergbahn wird das Photographieren verboten.

## Stadt Bern

- 19. Mai. Der Gemeinderat erläßt einen Aufruf an die Bevölferung, in dem er ersucht, den kommenden Zeiten mit rubiger Zuversicht entgegen zu sehen, und von Angstkäufen und unbegründeter Besorgnis um die Bankguthaben abrät.
- Seit zwei Tagen sind in den Waffenläden alle Schuftwaffen ausverkauft.
- 20. Das Diatoniffenhaus Salem nimmt den Bau einer Kirche am hang westwärts des Spitals an die Hand.
- 21. Die Berner Sochschule fordert die nicht militärisch beanspruchten ober in Stellvertretung tätigen Studierenden auf, sich während der Heuernte für Silfe in der Landwirtschaft zur Berfügung zu stellen.
- Ein eidg. Angestellter manipuliert mit einer **Wasse**, wobei sich diese entladet und der Schuß durch den Boden ins untere Stockwerf dringt. Dort tötet er einen im Bett liegenden Mann.
- Berkehrsunfälle werden im Monat April 63 gemeldet. Getötet wurden zwei Bersonen, verlegt 37.
- 22. Bei thungen im Speerwerfen wird ein 18jähriger Meschaniterlehrling in die Herzgegend totlich getroffen.
- 23. † Wilhelm Büchler, Senior der Buchörinterei Bildler & Co., Ehrenmitglied verschiedener Vereinigungen, im Alter von 84 Jahren.
- Der Quartiername Ahberd wird in die Bezeichnung "Nydegg" umgewandelt. Der Stalden erhält den Namen: "Nydeggstalden".
- Die Pfadfinderinnen veranstalten in der Geiliggeistlirche einen Bittgottesdienft.
- Die Mitglieder der hollandischen Gesandtschaft in Berlin treffen in Bern ein zum Erwarten weiterer Instructionen.
- 24. Der Stadtrat bewilligt einen Kredit von Fr. 133,000 zur Erstellung von öffentlichen Luftschutzumen in der Altstadt, und Fr. 133,000 für Luftschutzumaßnahmen in Gemeindebauten. Weiter bewilligt er einen Kredit von einer Million Franken für außerordentliche Maßnahmen zu dem bereits bewilligten Dreimillionen-Kredit zu den nämlichen Zweiten.
- 26. Der Autobusverfehr wird wieder in vollem Umfang auf-
- † Direttor Pfirter der Schotoladenfabrik Tobler A.-G.